Malerweg in Sächsischer Schweiz feiert 20-Jähriges

REISE Deutschlands berühmter Wanderklassiker feiert mit geführten Touren, Fotowettbewerb und neuem Audioguide

PIRNA/PR – Felsnadeln, Tafelberge, tiefe Schluchten und Weitblicke ins Elbtal: Der Malerweg in der Sächsischen Schweiz zählt zu den eindrucksvollsten Fernwanderwegen Deutschlands. In diesem Jahr feiert die 116 Kilometer lange Route ihr 20-jähriges Bestehen in ihrer heutigen Form. Anlass für die Region, den Klassiker unter den deutschen Wanderwegen mit Jubiläumstouren, einem Fotowettbewerb und einem neuen digitalen Audioguide neu in Szene zu setzen.

„Der Malerweg ist mehr als ein nationales Wanderhighlight“, sagt Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus. „Auf einmalige Weise verbindet die Route Geschichte und Gegenwart, Kunst und Natur, Erlebnis und Entschleunigung.“ Die spektakulären Szenerien entlang des Weges hätten schon die Künstler der Romantik inspiriert, heute laden sie zum aktiven Naturerlebnis ein.

Der Malerweg gehört zu den bekanntesten Wanderwegen in Sachsen. Seine Geschichte reicht mehr als 200 Jahre zurück – und damit bis zu den Anfängen der deutschen Wanderbewegung. Caspar David Friedrich hat den historischen Vorläufer des heutigen Malerwegs genutzt, ebenso Carl Maria von Weber, Hans Christian Andersen, William Turner, Ludwig Richter, Mary Shelley, Richard Wagner und zahlreiche weitere Maler, Komponisten und Literaten der Epoche der Empfindsamkeit.

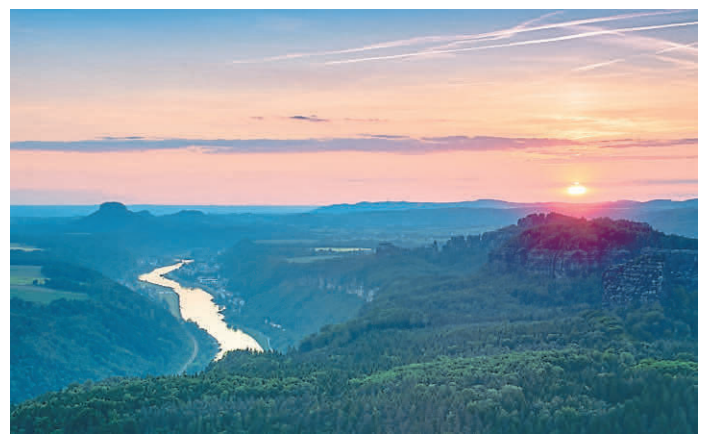
Ab Mitte des 19. Jahrhunderts geriet die Route in Vergessenheit. Anfang der 2000-er Jahre wurde sie wiederentdeckt, überarbeitet, erweitert, neu ausgeschildert und am 10. Juni 2006 eingeweiht. Bereits im Folgejahr hat das Wandermagazin die Mehrtagestour mit acht Etappen zum „Schönsten Wanderweg Deutschlands“ gekürt.



Die Bastei ist die berühmteste Felsformation der Sächsischen Schweiz und das beliebteste Ausflugsziel der Region. Durch die Felsformation zieht sich eine 76,5 Meter lange Brücke, die Basteibrücke. BILD: TOURISMUSVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ E.V./ ACHIM MEURER



Stele im Liebethaler Grund: Entlang der Malerweges gibt es insgesamt 13 kunsthistorische Schautafeln, die jeweils auf Gemälde hinweisen, die an diesem Punkt entstanden sind BILD: TOURISMUSVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ E.V./ YVONNE BRÜCKNER



Abendstimmung wie auf einem Gemälde - von der Kipphornaussicht blickt man auf Elbe, Tafelberg Lilienstein und Schrammsteine. BILD: TOURISMUSVERBAND SÄCHSISCHE SCHWEIZ E.V./ RICO RICHTER

Jubiläumstouren auf dem Malerweg

Den 20. Geburtstag der Route feiert die Region mit einem Jubiläumsjahr und zahlreichen Aktionen. Vorgestellt wurden sie am 10. Juni, dem Geburtstag des Malerwegs, bei einem Festakt auf der Festung Königstein – einem der markantesten Orte entlang der Strecke. So lädt der Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW) etwa noch bis Oktober mit Jubiläumstouren auf dem Malerweg ein, den berühmten Wanderweg aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Einmal im Monat, jeweils sonntags, entdecken die Teilnehmer eine andere Etappe. Jede Tour wird von einer Vertreterin oder einem Vertreter der Nationalpark- und Forstverwaltung von Sachsenforst begleitet. Zusätzlich ist jeweils eine weitere Person dabei, die den Malerweg maßgeblich geprägt oder seine Entwicklung über Jahre hinweg begleitet hat und spannende Einblicke aus erster Hand gewährt. Anmeldung über www.saechsische-schweiz.de/buchen/erlebnisangebote.

Erster Audioguide zum Malerweg erscheint als App

Passend zum Malerwegs-Jubiläum veröffentlicht das Startup Track Technologies aus Darmstadt den ersten digitalen Wanderführer inklusive Audioguide für das Smartphone zur Route. Mit der App „TRACK Malerweg“ hören die Wanderer Wissenswertes passend zum aktuellen Standort. „Geschichte, Geologie, Flora, Fauna, Sagen – alles, was man leicht verpassen könnte“, sagt Gründer Lars Brandies. Mehr als 100 Beiträge – insgesamt über fünf Stunden Material – sind hinterlegt. Erreichen die Wanderer bestimmte Geokoordinaten, startet der dazugehörige Audiokommentar automatisch. Einmal heruntergeladen, funktioniert die App auch offline. „Die ersten Besucher haben die App bereits getestet und sind begeistert“, sagt Madlen Rogge vom Tourismusverband. Infos unter: https://track-app.online/malerweg/

Fotowettbewerb „Lichtblicke am Malerweg“ läuft

Außerdem gibt es einen Kreativwettbewerb: Unter dem Motto „Lichtblicke am Malerweg“ können Hobby- und Berufsfotografen bis 16. August ihre schönsten, entlang der Route entstandenen Bilder einreichen. Die Preise werden in zwei Kategorien vergeben. Gesucht sind zum einen Bilder, die sich mit dem Malerweg im Wechsel der Jahreszeiten befassen, und zum anderen Aufnahmen, welche die Perspektiven historischer Malerwegsdarstellungen aufgreifen. Insgesamt 18 Fotos werden von einer Jury prämiert.

Unter allen gekürten Arbeiten verlost der Tourismusverband gleichwertige Preise, darunter Wertgutscheine von Malerweg-Projektmitgliedern, Tickets für das Fotocamp HerbstlichT 2026 sowie Reisegutscheine; zusätzlich werden die Gewinnerfotos von PixelfotoExpress gedruckt. Die Preisverleihung findet am 19. September 2026 im Rahmen der 10. Globetrotter Wandertage in Bad Schandau statt, anschließend werden die prämierten Werke bis Jahresende im NationalparkZentrum Bad Schandau ausgestellt. Teilnahmeinfos unter www.saechsische-schweiz.de/malerweg/fotowettbewerb.

Nordwest SONNTAGSBLATT
Herausgeber:
Nordwest Media Vermarktungsgesellschaft mbH & Co. KG
Wilhelmshavener Heerstraße 260,26125 Oldenburg
T: 0441/9988-8430
www.nordwest-sonntagsblatt.de
oldenburg@nordwest-sonntagsblatt.de
Geschäftsführung: Stephanie von Unruh, Andreas Klatt
Verantwortlich für Vermarktung und redaktionellen Inhalt: Stephanie von Unruh
Herstellung: WE-Druck GmbH & Co. KG, Wilhelmshavener Heerstr. 270, 26125 Oldenburg
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.
Gerichtsstand Oldenburg

